Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. an zwei Standorten:

Nele Badeda übernimmt die Leitung der Freiwilligenagentur

Remlingen. „Nele Badeda wird mit ihrem breiten Fachwissen und ihrer Leidenschaft für soziale Gerechtigkeit die Freiwilligenagentur Wolfenbüttel und Braunschweig weiterentwickeln“, da ist sich der ehrenamtliche Vorsitzende der Agentur Falk Hensel sicher. Nele Badeda hat die hauptamtliche Leitung der größten Freiwilligenagentur in Niedersachsen übernommen.

Nele Badeda und Falk Hensel vor der Freiwilligenagentur Wolfenbüttel in der Reichsstraße 6. Foto: privat

Die Freiwilligenagentur kümmert sich seit 25 Jahren um die Stärkung des Ehrenamtes in der Region. Neben der Vermittlung von Ehrenamtlichen an Vereine und Institutionen gehört zu den Aufgaben die Generierung von Ehrenamtsprojekten, die Förderung von Maßnahmen zur Integration, Inklusion und Demokratiestärkung sowie die Schulung und Beratung von ehrenamtlich Engagierten.

Nele Badeda folgt Astrid Hunke in der Funktion. „Wir danken Astrid Hunke für ihr langjähriges Engagement und den unermüdlichen Einsatz zugunsten freiwillig Engagierter“, sagt Vorstandsvorsitzender Falk Hensel.

Nele Badeda hat Soziologie, Politikwissenschaften und Sozialforschung studiert und kennt die Strukturen und Themen der Zivilgesellschaft aus theoretischen sowie praktischen Perspektiven: „Während meines Studiums habe ich mich im Kinderschutzbund engagiert und habe mich in der Folge in meinem Studium besonders mit Themen der Zivilgesellschaft auseinandergesetzt. Darüber habe ich meine Leidenschaft für das Thema freiwilliges Engagement entdeckt“, sagt die neue Agenturleitung. Sie analysierte unter anderem die historische Entwicklung der Rolle der freien Wohlfahrtsverbände in Deutschland und entwarf in ihrer Dissertation zu freiwilligem Engagement eine Handlungstheorie des Helfens.

Nele Badeda wird ihre Expertise in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren, wie gemeinnützigen Organisationen, Forschungseinrichtungen und der regionalen Verwaltung, in ihre zukünftige Arbeit einbringen können. „Durch Ihre Studien und vielfältigen praktischen Erfahrungen verfügt sie über ein tiefgreifendes Verständnis für die Herausforderungen der Freiwilligenagenturen, weshalb wir uns sehr freuen, dass wir Nele Badeda für uns gewinnen konnten“, sagte Falk Hensel.

Seit März 2023 leitet sie die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. mit ihren zwei Standorten in Wolfenbüttel und Braunschweig sowie den zwei Projektbüros Elm-Asse und Lehre. Ihr Fokus liegt zum einen auf der Akquise neuer spannender Beteiligungsprojekte und zum anderen darauf, weiterhin eine Kultur des Engagements zu fördern, in der alle Menschen die Möglichkeit haben, aktiv zum Gemeinwohl beizutragen. „Denn freiwilliges Engagement kann uns alle bereichern, auch diejenigen die sich engagieren – sei es durch neue Erfahrungen oder neu entwickelte Fähigkeiten“, betont Badeda.

Frau Badeda und das Team der Freiwilligenagentur freuen sich darauf, Menschen bei Fragen rund um das Thema Engagement zu beraten: Egal ob sie sich orientieren möchten, wie und wo man sich engagieren kann, oder ob schon eine konkrete Idee besteht, zu deren Umsetzung Unterstützung benötigt wird. Auch Organisationen, Vereine oder Initiativen die weitere Engagierte suchen, können in der Freiwilligenagentur Hilfe erhalten.

Die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. ist unter folgenden Kontaktdaten zu erreichen: www.freiwillig-engagiert.de
Wolfenbüttel Tel.: 05331/902626
Mail: info.wf@freiwillig-engagiert.de

Braunschweig Tel.: 0531/4811020
Mail: info.bs@freiwillig-engagiert.de